14.48

Bundesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl (ÖVP, Steiermark): Lieber Bernhard, lieber Kollege Hirczy! Ich finde eigentlich zwei weinende Augen, muss ich ganz ehrlich sagen, denn jeder, der dich kennengelernt hat, schätzt dich auch. Jeder, der dich schätzen gelernt hat, mag dich auch, weil man dich in deiner ganz unvergleichlichen Art, auf die Menschen zuzugehen, in deinem verbindenden Charakter, aber auch in deiner so professionellen Herangehensweise an die Themen, die dir so wichtig waren, einfach mögen muss. Diese sind auch schon von Kollegin Schumann und von Marco Schreuder genannt worden.

Das Einzige, was mein Leid vielleicht eine Spur mildert, ist die Tatsache, dass du jetzt viel mehr Zeit bei uns in der Steiermark verbringen wirst. (Heiterkeit bei ÖVP und Grünen.) Das freut mich, das muss ich ganz ehrlich sagen. Berni, wir haben eh schon geredet, wir brauchen dich natürlich. 2024 haben wir bei uns auch Landtagswahlen. Du bist jetzt also quasi schon eingesteirert, wenn man so will. (Zwischenruf bei der SPÖ.)

Berni, wir alle werden noch extra die Möglichkeit haben, uns von dir zu verabschieden. Ich darf dich jetzt zitieren, also das Copyright Bernhard Hirczy verwenden: Du gehst als Bundesrat, aber du bleibst definitiv als Freund! – Danke für alles, Berni. (Allgemeiner Beifall.)

14.50

**Präsidentin Mag.a Claudia Arpa:** Wünscht noch jemand das Wort? – Herr Kollege Steiner, bitte.